



BAD
LIEBENZELL

STADTBOTE

AMTSBLATT DER STADT BAD LIEBENZELL

Freitag, den 26. Juli 2024 • Nr. 30

Diese Ausgabe erscheint auch online



Neuer Wanderweg AugenBlick-Runde Bad Liebenzell Beinberg



NATURPARK SCHWARZWALD
MITTE/NORD

Bad Liebenzell
HIER STECKT LIEBE DRIN!



**BEREITSCHAFTS-
DIENSTE****allg. Notrufe**

Notarzt, Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
DRK (Rettungsleitstelle)	07051 19222
Kreiskrankenhaus Calw	07051 140
Polizeiposten	
Bad Liebenzell	07052 78598-0
oder	07051 161-247

**Ärztlicher
Bereitschaftsdienst****Montag bis Donnerstag**

für den Bereich Bad Liebenzell und Teilorte, erreichbar über die Rufnummer für den organisierten Bereitschaftsdienst. Anrufe der Patienten werden über die Telefonnummer **116117** (wie am Wochenende) zu den jeweiligen Dienstzeiten an den diensthabenden Arzt weitergeleitet. In den sprechstundenfreien Zeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag jeweils 18:00 bis 08:00 Uhr Folgetag
Mittwoch ab 13:00 Uhr bis 08:00 Uhr Folgetag und
Freitag, 16:00 Uhr und ganzes Wochenende bis Montag, 08:00 Uhr

Feiertage

Vorabend Feiertag, 18:00 Uhr, bis Folgetag Feiertag, 08:00 Uhr, für Bad Liebenzell und die Stadtteile Beinberg, Maisenbach-Zainen, Möttlingen, Unterlengenhardt, Monakam, Unterhaugstett
Telefonische Anmeldung über einheitliches Call-Center-Telefon-Nr. **116117**

**Kinderärztlicher
Bereitschaftsdienst**

Telefonnummer **116117**

Montag bis Donnerstag
ab jeweils 19 Uhr bis Folgetag 8 Uhr
Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche am Krankenhaus Freudenstadt

Außerhalb der Öffnungszeiten der Arztpraxen und am Wochenende und an Feiertagen:

von 9 - 15 Uhr ohne Voranmeldung
Kinderärztlicher Notdienst Pforzheim, Tel. 07231 9692969
Öffnungszeiten: Mittwoch 15 - 20 Uhr,
Freitag 15 - 20 Uhr,
Wochenende und Feiertage 8 - 20 Uhr,
ab 20 Uhr wenden Sie sich bitte an die Kinderklinik Pforzheim, Tel. 07231 9690

**Augenärztlicher
Bereitschaftsdienst**

Für Bad Liebenzell mit den Stadtteilen

Telefonische Anmeldung

Tel. 116117

**Zahnärztlicher
Bereitschaftsdienst****Notfalldienst-Hotline**

Ergänzend zum Online Notdienstsuche-Service können Sie auch nachfolgende Notfalldienstnummer anrufen, um sich die notdiensthabenden Zahnarztpraxen in Ihrer Umgebung ansagen zu lassen.

Notfalldienstnummer für Baden-Württemberg
**Zahnärztliche Notfalldienstnummer für
Baden-Württemberg 01801-116 116**

**Apotheken-Notdienste
Calw / Bad Liebenzell /
Bad Wildbad****Freitag, 26.07.2024**

Stadtapotheke Calw
Lederstr. 35, Tel.: 07051 3 01 93

Samstag, 27.07.2024

Apotheke Schömberg
Lindenstr. 9, Tel.: 07084 42 22

Sonntag, 28.07.2024

Quellen-Apotheke Bad Liebenzell
Wilhelmstr. 4, Tel.: 07052 13 85
Stadt-Apotheke Bad Wildbad
Uhlandplatz 1, Tel.: 07081 13 35

Montag, 29.07.2024

Kloster-Apotheke Calw-Hirsau
Liebenzeller Str. 30, Tel.: 07051 5 14 44

Dienstag, 30.07.2024

Obere Apotheke Bad Liebenzell
Sonnenweg 5, Tel.: 07052 35 64

Mittwoch, 31.07.2024

Rosen-Apotheke Calw-Heumaden
Heinz-Schnauer-Str. 45, Tel.: 07051 33 23

Donnerstag, 01.08.2024

Enz-Apotheke Wildbad-Calmbach
Altwiesenstr. 2, Tel.: 07081 9 53 10
Stadt-Apotheke Neubulach
Calwer Str. 22, Tel.: 07053 60 00



Tel: 07052 93536-0 Fax: 07052 93536-29
www.diakoniestation-badliebenzell.de

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Calw e. V.
Rudolf-Diesel-Straße 15, 75365 Calw
Tel. 07051 7009-0,
Fax: 07051 7009-999
E-Mail: info@drk-kv-calw.de,
Internet: www.drk-kv-calw.de
Notfallrettung/Feuerwehr Tel. 112
Krankentransport Tel. 19222

Soziale Dienste

Hausnotruf-Service, „Essen auf Rädern“,
Fahrdienst, Seniorenreisen, Bewegungs-
programm, Betreuungsdienst
Sabine Wiegand und Daniel Vejsada
Tel. 07051 7009-140 (141)
E-Mail: wiegand@drk-kv-calw.de,
vejsada@drk-kv-calw.de
Erste-Hilfe-Kurse
Werner Schlotter
Tel. 07051 7009-110
E-Mail: ausbildung@drk-kv-calw.de

Fachdienst Kindertagespflege

Ansprechpartnerinnen:
Silvia Murphy und Martina Haag
Termine nach Vereinbarung unter Tel.
07051 160-146, Fax 07051 795-146,
E-Mail: Sivia.Murphy@kreis-calw.de oder
Martina.Haag@kreis-calw.de

Kinder- und Jugendhospizdienst

der Malteser im Landkreis Calw
Wir begleiten Familien, in denen ein Kind
oder ein Elternteil eine lebensverkürzende
Erkrankung hat.

Kontakt: Tel. 0170 5555465
www.malteser-calw.de

Onyx – Beratungsstelle bei sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen des Landkreises Calw
Beratungsstelle ONYX bei sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen
Freudenstädter Str. 30
72202 Nagold, Tel. 07051-160-7380,
onyx@kreis-calw.de
www.kreis-calw.de/onyx

Ambulanter Hospizdienst

Schömberg - Bad Liebenzell -
Unterreichenbach und Teilorte
Leitung: Karin van Roode,
Tel. 0152 27790079

Betreuungsbehörde

Landratsamt Calw
Aufklärung und Beratung über Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen
Unterschriftsbeglaubigungen auf Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen
Informationen zum Betreuungsrecht
Tel. 07051 160-217

Frauenhaus

Frauen helfen Frauen e. V.
Tel. 07051 78281

Telefonseelsorge

Tel. 0800 1110111
Gebührenfreie Rufnummer

Ambulante Krebsberatungsstelle für den Landkreis Calw

Angebot für Betroffene und Angehörige einer Krebserkrankung beim Diakonieverband nördlicher Schwarzwald in Nagold,
Hohe Straße 8,
72202 Nagold, telefonische Kontaktaufnahme unter 07452 841029
oder per E-Mail unter
krebsberatung@diakonie-nsw.de

Taxi

Tel. 07052 9357093
Liebenzeller Taxi Bad Liebenzell
Tel. 07084 9799989 und 0174 5412670
Weis-Schröder, Schömberg
Tel. 07051 2266
Martin Walter, Calw-Heumaden
Tel. 07033 90946680
Flad, Weil der Stadt

Bürger-Rufauto

Tel. 07052 9358640
Mo., - Fr., 09:00 - 12:00 Uhr

Bestattungsordner

Tel. 07052 2238
Herr Sebastian Kopp,
Finkenbergweg 13, Bad Liebenzell

Bereitschaftsdienste

Schwarzwaldwasserversorgung
Die Bereitschaftsdienste erfahren Sie unter den Telefonnummern:
Tel. 07052 1569, Tel. 07081 939611

Klärwerk Bad Liebenzell

Die Bereitschaftsdienste erfahren Sie unter der Sammelnummer:
Tel. 07052 1600

Strom

Störungsstelle, Tel. 0800 3629477

Gas

Betriebsstelle Calw,
Tel. 07051 7903-12

Fundtiere

Tierrettungsstation
Im Eulert 12, 75382 Althengstett-Neuhengstett, Tel. 07051 9352108.

Tanzen kennt keine Grenzen!

Tanzworkshop für 10- bis 14-Jährige

Im Alltag sind wir mit Zuschreibungen konfrontiert, die uns in dem, wer wir sein wollen, beschränken: Zum Beispiel: „Mädchen sind schüchtern, Jungs sind stark“ oder: „Wer keine Markenjeans trägt, ist uncool“. Diese Zuschreibungen prägen zum Beispiel, ob wir uns etwas zutrauen oder nicht, ob wir uns wohlfühlen unter anderen und mit uns selbst, oder nicht.

Lasst uns gemeinsam in einem viertägigen Tanzworkshop diese Vorurteile aufbrechen und herausfinden, wer wir eigentlich sein wollen. Über Tanz und Musik können wir uns und anderen mit Respekt begegnen und so etwas Großartiges schaffen.

Gemeinsam schauen wir uns verschiedene Tanzstile an und entwickeln eine kleine Tanzshow.

Lasst uns gemeinsam Stärken und Schwächen, Unterschiede und Gemeinsamkeiten feiern und so ein Zeichen gegen Mobbing und Ausgrenzung setzen.

Wo und wann treffen wir uns?

05.09. / 06.09. (15:00 - 18:00 Uhr)
07.09. / 08.09. (9:00 - 12:00 Uhr)

in der Sporthalle, Pforzheimer Str. 8,
75378 Bad Liebenzell (neben Lidl)

Du bist zwischen 10 und 14 Jahren alt und hast Lust dabei zu sein? Dann melde Dich bis Freitag, 30. August, unter:
<https://bad-liebenzell.feripro.de/>

Bei Fragen kann Maike Köncke
(Kirchlich-Diakonische Flüchtlingsarbeit)
weiterhelfen:

Mobil: 0170-5546957,
E-Mail: m.koencke@diakonie-nsw.de

Der Workshop ist kostenlos!



Tanzen kennt keine Grenzen!

Tanzworkshop für Jungs * Mädchen von 10-14 Jahren

Schnuppert rein in unterschiedliche Tanzstile und seid gespannt, wie Musik und Tanz uns verbindet. Der Workshop ist kostenlos!

Wann:

- 05.09. Donnerstag ab 15:00 - 18:00 Uhr
- 06.09. Freitag ab 15:00 - 18:00 Uhr
- 07.09. Samstag 9:00 - 12:00 Uhr
- 08.09. Sonntag 9:00 - 12:00 Uhr

Wo: Sporthalle, Pforzheimerstr. 8,
75378 Bad Liebenzell (neben LIDL)

Anmeldung bis Freitag, 30. August unter:

<https://bad-liebenzell.feripro.de/>

Bei Fragen kann Maike Köncke
(Kirchlich-Diakonische Flüchtlingsarbeit)

weiterhelfen:

Mobil: 0170-5546957 m.koencke@diakonie-nsw.de



Diakonie
Diakonieverband
Nördlicher Schwarzwald



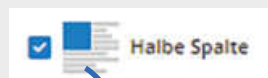
BAD LIEBENZELL
Quelle neuer Leseartikel

Tipp für Autoren

Bildgröße in Artikelstar



In Artikelstar können Sie nach dem Hochladen eines Bildes auswählen, ob dieses standardmäßig „Ganzspaltig“ oder nur „Halbspaltig“ veröffentlicht werden soll. Der Größenwunsch kann nur mit entsprechender Bildqualität umgesetzt werden.



Backhaus-Hocketse Möttlingen

27./28.07.2024

Zwiebelkuchen und Backhausbrot

Kinderprogramm an beiden Tagen

Sa.: ab 14:00 Uhr, abends mit Bar &
Live Musik des Duos „Edel Tatoo“

So.: von 11:00 - 18:00 Uhr

10:00 Uhr Gottesdienst im Festzelt
ab 12:00 Uhr Blasmusik „6 Halbe“

Auf Ihren Besuch
freuen sich:





Einsetzung und Verabschiedung der Ortschaftsräte

Am Mittwoch, den 17. Juli und am Donnerstag, den 18. Juli wurden die neuen Mitglieder der Ortschaftsräte von Monakam, Unterhaugstett, Möttlingen, Beinberg, Maisenbach-Zainen und Unterlengenhardt verpflichtet. Sowohl die wiedergewählten als auch die scheidenden Ortschaftsräte erhielten eine Urkunde und ein Präsent im Namen der Stadt Bad Liebenzell. Im Auftrag des Gemeindetags von Baden-Württemberg ehrte Bürgermeister Roberto Chiari darüber hinaus langjährig verdiente Räte für ihre ehrenamtliche kommunalpolitische Tätigkeit.

Ortschaftsrat Monakam

Im Rahmen der Ortschaftsratssitzung in Monakam am 17. Juli wurden für den Stadtteil Sylvia Binder, Beatrice Gottschalk, Elias Hirschberger und Dirk Raabe als neue gewählte Ortschaftsräte verpflichtet. Oliver Jäger konnte aus beruflichen Gründen leider nicht an der Verpflichtung teilnehmen, weshalb diese nachgeholt wird. Zuvor sollte auch Ortschaftsrätin Gabriele Geikowski aus dem Gremium verabschiedet werden, was allerdings urlaubsbedingt nicht möglich war. Bürgermeister Chiari dankte allen bisherigen Ortschaftsratsmitgliedern für ihre ehrenamtliche Arbeit in den vergangenen fünf Jahren. Leider bestand der Ortschaftsrat nach dem Tod von Wolfram Eitel zuletzt nur noch aus vier Mitgliedern. Aus dem bisherigen Ortschaftsrat wurden drei Mitglieder wiedergewählt, nämlich Sylvia Binder, Beatrice Gottschalk und Oliver Jäger; die beiden Ortschaftsräte Elias Hirschberger und Dirk Raabe sind neu im Gremium. Bürgermeister Chiari freute sich, Beatrice Gottschalk für ihre 10-jährige Tätigkeit im Gremium die Ehrennadel und Urkunde des Gemeindetags Baden-Württemberg überreichen zu können. Diese Ehrung erhält auch Oliver Jäger, welche nachgeholt wird.

Frau Beatrice Gottschalk wurde dem Gemeinderat einstimmig erneut als Ortsvorsteherin für den Stadtteil Monakam vorgeschlagen, ebenso Frau Sylvia Binder als stellvertretende Ortsvorsteherin.



Auf dem Foto von links nach rechts: Dirk Raabe, Beatrice Gottschalk, Sylvia Binder, Elias Hirschberger, Bürgermeister Roberto Chiari

Ortschaftsrat Unterhaugstett

Ebenfalls am 17. Juli konnten für den Stadtteil Unterhaugstett Andreas Elser, Michael Handte, Martin Krauth und Ricardo Pinto Valdemar als neu gewählte Ortschaftsräte begrüßt und verpflichtet werden. Berufsbedingt fehlte hier der neu gewählte Ortschaftsrat Holger Ralph Bäuerle. Die Verpflichtung wird entsprechend nachgeholt. Die bisherigen Ortschaftsräte Ralf Strahlheim und Bernhard Wacker scheiden aus, obwohl sie sich zur Wahl gestellt hatten, aber aufgrund der erreichten Stimmen Ersatzpersonen sind. Leider konnten beide an der Sitzung nicht teilnehmen, sodass der Dank und das Präsent für ihre ehrenamtliche Arbeit in den vergangenen fünf Jahren nachträglich übergeben wird. Ralf Strahlheim wurde für seine 10-jährige Tätigkeit als Ortschaftsrat zudem mit der Ehrennadel und der Urkunde des Gemeindetags Baden-Württemberg geehrt. Der neue Ortschaftsrat hat dem Gemeinderat einstimmig Herrn Martin Krauth als Ortsvorsteher vorgeschlagen. Dieser kann somit sein Amt weitere fünf Jahre ausüben. Als stellvertretender Ortsvorsteher wurde dem Gemeinderat ebenfalls einstimmig Herr Michael Handte vorgeschlagen.



Auf dem Foto von links nach rechts: Bürgermeister Roberto Chiari, Martin Krauth, Andreas Elser, Ricardo Pinto Valdemar, Michael Handte

Ortschaftsrat Möttlingen

Die dritte und letzte Sitzung am 17. Juli fand im Stadtteil Möttlingen statt. Da drei der bisherigen Ortschaftsräte sich nicht mehr zur Wahl gestellt hatten, stand dem Gremium ein größerer Wechsel in der Besetzung bevor. Markus Kopp, Rudolf Knöri und Angelika Rieß wurden aus dem Ortschaftsrat verabschiedet. Die bisherige Ortsvorsteherin Anja Riedhamer bedankte sich bei allen und blickte mit einem kurzen Bild- und Videorückblick auf die vergangenen fünf Jahre zurück. Auch Bürgermeister Roberto Chiari drückte seinen Dank und seine Anerkennung in Form eines Präsentes und einer Urkunde bei allen bisherigen Ortschaftsräten aus. Da er dem Gremium bis zu seiner Wahl als Bürgermeister selber angehörte, war ihm dies ein besonderes Anliegen. Für sein 10-jähriges Engagement als Ortschaftsrat konnte Bürgermeister Chiari die Ehrennadel und Urkunde des Gemeindetags Baden-Württemberg an den dienstältesten Möttlinger Ortschaftsrat Rudolf Knöri überreichen. Anschließend wurden die neuen Ortschaftsräte Jochen Heeskens, Anja Riedhamer, Daniel Roth, Jacqueline Schmiegl und Valerij Schwindt für die neue Amtsperiode verpflichtet. Das Gremium schlägt dem Gemeinderat einstimmig Herrn Daniel Roth für das Amt des Ortsvorstehers und Frau Anja Riedhamer für das Amt der stellvertretenden Ortsvorsteherin vor.



Auf dem Foto von links nach rechts: Bürgermeister Roberto Chiari, Jochen Heeskens, Daniel Roth, Jacqueline Schmiegl, Anja Riedhamer, Markus Kopp, Valerij Schwindt, Rudolf Knöri, Angelika Rieß

Am Donnerstag, den 18. Juli, ging der Sitzungsmarathon weiter. Es wurden die Ortschaftsräte für die Stadtteile Beinberg, Maisenbach-Zainen und Unterlengenhardt verpflichtet.

Ortschaftsrat Beinberg

In Beinberg blieb frei nach dem Motto „Never change a running system.“ alles beim Alten. Die alten und neuen Ortschaftsräte sind Patrick Bohnenberger, Simon Nonnenmann, Michael Kraus-Petersen, Sebastian Rentschler und Thomas Todt. Ortsvorsteher Thomas Todt gab in der Sitzung einen kurzen Rückblick auf die vergangene Amtsperiode, bei dem doch sehr deutlich wurde, wie viel im kleinsten Stadtteil Bad Liebenzells durch das Engagement der Dorfgemeinschaft bewegt werden konnte. Neben dem Dank und der Anerkennung für die Ortschaftsräte wurde auch hier eine besondere Ehrung für Simon Nonnenmann vorgenommen, welcher sich schon seit 10 Jahren im Ortschaftsrat engagiert. Bürgermeister Roberto Chiari verlieh ihm die Ehrennadel und Urkunde des Gemeindetags Baden-Württemberg. Nach der Verpflichtung der 5 wiedergewählten Ortschaftsräte galt es auch hier, dem Gemeinderat einen Vorschlag für das Amt des Ortsvorstehers und seines Stellvertreters zu unterbreiten. Jeweils einstimmig wurden Thomas Todt als Ortsvorsteher und Simon Nonnenmann als stellvertretender Ortsvorsteher vorgeschlagen.



Auf dem Foto von links nach rechts: Sebastian Rentschler, Michael Krauss-Petersen, Thomas Todt, Patrick Bohnenberger, Simon Nonnenmann, Bürgermeister Roberto Chiari

Ortschaftsrat Maisenbach-Zainen

In Maisenbach-Zainen wurden zu Beginn der Sitzung die beiden ausscheidenden Ortschaftsräte Martin Lötterle und Helmut Schlienz verabschiedet. Beide waren nicht mehr zur Wahl angetreten. Ortsvorsteher Friedrich Steininger bedankte sich bei beiden für die Arbeit in den vergangenen Jahren. Bürgermeister Roberto Chiari schloss sich an und durfte zudem die Ehrennadel und Urkunde des Gemeindetags Baden-Württemberg für 10-jährige Tätigkeit an Martin Lötterle überreichen. Dieselbe Ehrung erhielt Marc Berger. Für stolze 30 Jahre Mitarbeit im Ortschaftsrat wurde Herr Franz Fuchs mit der Ehrennadel und Stele des Gemeindetags ausgezeichnet. Er wurde 1994 erstmalig gewählt und erhielt 2014 die Ehrennadel des Gemeindetags für 10-jährige Tätigkeit; 2019 wurde ihm die Ehrennadel und Stele des Gemeindetags für 25-jährige ehrenamtliche Tätigkeit verliehen. Durch die Wiederwahl kommen nun weitere 5 Jahre dazu. Bürgermeister Chiari betonte, dass dieses Engagement herausragend ist. Für 20 Jahre kommunalpolitisches Ehrenamt wird auch Friedrich Steininger geehrt. Diese Ehrung erfolgt allerdings erst in der Gemeinderatssitzung, darf jedoch an dieser Stelle nicht unerwähnt bleiben. Dem neuen Ortschaftsrat gehören zukünftig Marc Berger, Franz Fuchs, Calvin Kriebler, Friedrich Steininger und Dr. Matthias Stepan an. Diese wurden feierlich in ihr Amt verpflichtet. Bei der anschließenden geheimen Wahl des Vorschlags für den Ortsvorsteher und seinen Stellvertreter wurde dem Gemeinderat mehrheitlich

Dr. Matthias Stepan als Ortsvorsteher vorgeschlagen. Für das Amt des stellvertretenden Ortsvorstehers wurde einstimmig Marc Berger vorgeschlagen.



Auf dem Foto von links nach rechts: Calvin Kriebler, Dr. Matthias Stepan, Friedrich Steininger, Marc Berger, Franz Fuchs, Martin Lötterle, Helmut Schlienz, Bürgermeister Roberto Chiari

Ortschaftsrat Unterlengenhardt

Dem Ortschaftsrat Unterlengenhardt gehörten zuletzt, bedingt durch den Tod von Frau Erika Kappler im Februar, nur noch 4 Personen an, da trotz aller Bemühungen das Nachrückverfahren nicht mehr abgeschlossen werden konnte. Ortsvorsteher Rainer Kraft ließ die vergangenen 5 Jahre in einem Rückblick Revue passieren. Bürgermeister Roberto Chiari bedankte sich mit Urkunde und Geschenk bei allen Ortschaftsräten; in Abwesenheit auch bei Klaus-Peter Palme, der in den Ortschaftsrat nachgerückt war, aber bei den diesjährigen Wahlen nur als Ersatzperson festgestellt wurde. Ein besonderer Dank und die Ehrung des Gemeindetags mit Urkunde und Ehrennadel für 10 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit ging an Rainer Kraft, der dem Gremium auch in den nächsten fünf Jahren angehört. Die weiteren bisherigen Ortschaftsrätinnen Renate Kalmbach und Sibylle Raitz bleiben ebenfalls im Gremium und werden künftig durch Martin Burckhardt und Markus Kappler vervollständigt. Nach der Verpflichtung der Ortschaftsräte stand auch hier die Wahl zum Vorschlag des Ortsvorstehers samt Stellvertretung an. Einstimmig wird dem Gemeinderat Rainer Kraft als Ortsvorsteher und Renate Kalmbach als Stellvertreterin vorgeschlagen.



Auf dem Foto von links nach rechts: Martin Burckhardt, Rainer Kraft, Markus Kappler, Renate Kalmbach, Sibylle Raitz, Bürgermeister Roberto Chiari
Fotos: Stadtverwaltung Bad Liebenzell





Neuer Wanderweg in Bad Liebenzell mit grandiosem Ausblick

AugenBlickRunde Bad Liebenzell Beinberg ist eröffnet!

Pünktlich zu den Sommerferien und der Urlaubszeit gibt es mit der neuen AugenBlickRunde in Bad Liebenzell ein weiteres touristisches Highlight für die Einheimischen und Gäste – die AugenBlickRunden des Naturparks Schwarzwald Mitte / Nord haben nun eine Wandertour mehr!

Die AugenBlickRunde Bad Liebenzell Beinberg ist ein Förderprojekt des Naturparks Schwarzwald Mitte / Nord sowie ein Gemeinschaftsprojekt der Freizeit und Tourismus Bad Liebenzell GmbH gemeinsam mit dem Ortschaftsrat Beinberg und dem Schwarzwaldverein Bad Liebenzell e. V.

Der neue Wanderweg kann direkt am Bahnhof oder alternativ am Waldparkplatz beim Rohrbrunnen gestartet werden. Er führt entlang der Nagold durch den schönen Kur- und SOPHI PARK. Am Mineralbrunnen vorbei läuft man gemütlich stetig bergauf durch das idyllische Kollbachtal. Hier kann man die Ruhe des Tals genießen und so richtig Kraft in der Natur tanken.



Am AugenBlick kann man eine spektakuläre Aussicht übers Tal genießen.

Am Kollbrunnen kann eine erste Rast eingelegt werden. Hier wird in nächster Zeit noch nachträglich, durch ein großzügiges Sponsoring des Schwarzwaldvereins Bad Liebenzell e. V., eine einladende Vespergruppe und eine Baumelbank mit Aussicht eingerichtet. Kurz nach dem Sportplatz Maisenbach befindet sich eine erste Panoramatafel und ein herrliches Albpanorama. Wieder im Wald führt die Strecke zum malerischen Rastplatz am Rohrbrunnen mit Grillstelle, bevor es durch Wald und Wiesen nach Beinberg geht. Am Ortsende erreicht man den AugenBlick und kann die spektakuläre Aussicht übers Tal genießen. Hier kann man den Blick in die Ferne schweifen lassen und das herrliche Naturpanorama in vollen Zügen genießen. Am AugenBlick laden eine Sitzbank, ein Tisch und die große Panoramatafel zum Betrachten des herrlichen Ausblicks ein. Im Anschluss führt die Strecke durch den Wald am Schönblick vorbei, wieder hinunter nach Bad Liebenzell. Die Wanderung beträgt 13,1 km bei einem Gesamtanstieg von 335 m.



Bei der neuen Panoramatafel kann man das herrliche Albpanorama bestaunen.

Um das Projekt realisieren zu können, waren auch der Forst, Privatwaldbesitzer, die Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald sowie der städtische Bauhof tatkräftig an der Umsetzung beteiligt. Und die Mühe hat sich gelohnt – so ist Bad Liebenzell nun um eine touristische Attraktion reicher.

Weitere Informationen zu der AugenBlickRunde sind unter www.tourismus-bad-liebenzell.de oder www.naturpark-augenblicke.de zu finden.

Bei Fragen oder Tipps steht auch die Tourist-Info in Bad Liebenzell unter tourismus@bad-liebenzell.de oder Tel. 07052 408-333 gerne zur Verfügung.



Thomas Todt (Ortschaftsrat Beinberg), Sina Dornbach (Geschäftsführerin Freizeit und Tourismus Bad Liebenzell GmbH), Lilli Whali (Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord) und Roberto Chiari (Bürgermeister Bad Liebenzell) eröffnen feierlich die neue AugenBlick Runde Bad Liebenzell Beinberg.

Fotos: Freizeit und Tourismus Bad Liebenzell GmbH

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Bad Liebenzell

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Roberto Chiari, 75378 Bad Liebenzell, Kurhausdamm 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

**AMTLICHES****ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT****BEKANNTMACHUNG zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates**

Zu einer Sitzung des Gemeinderates wird hiermit freundlichst eingeladen auf

Dienstag, 30. Juli 2024, um 18:00 Uhr

im Sitzungssaal des Bürgerzentrums

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgaben
3. Satzung über die Erhebung von Gebühren im Bestattungswesen (Bestattungsgebührenordnung) - 8. Änderungssatzung
4. Friedhofsordnung der Stadt Bad Liebenzell vom 25.04.2017 - 1. Änderung
5. Nutzungskonzept Monbachtal - Weiterentwicklung christliche Gästehäuser - Abenteuer-golf-Anlage
6. Vertrag über die Gestattung von Kompensationsmaßnahmen zum Ausgleich / Ersatz der landschaftspflegerischen Eingriffe der Hermann-Hesse-Bahn
7. Umbau und Neugestaltung Servicecenter im Erdgeschoss Bürgerzentrum Antrag auf Erteilung einer Vergabeermächtigung für die Vergabe der Umbauarbeiten
8. Bebauungsplan „Hausäcker, 3. Änderung“, Gemarkung Monakam - Beschluss über eingegangene Stellungnahmen und Anregungen - Satzungsbeschluss
9. Lärmaktionsplan Bad Liebenzell Stufe 4
10. Schülerbeförderung Neuhausen - weitere Auftragsvergabe an die Firma Walz-Reisen
11. Rückgabe des Förderbescheides zur Bädererweiterung der Paracelsus-Therme
12. Herstellung Parkplätze am Kaffeehof
13. Austausch der asbesthaltigen Wellenernitplatten am Bauhof - Ulmenweg 6
14. Neubau einer Kindertagesstätte in Bad Liebenzell-Unterlengenhardt Antrag auf Erteilung einer Vergabeermächtigung für die Vergabe von Sonnenschutzarbeiten mit integrierter Glasabsturzsicherung
15. Anfragen

gez.

Roberto Chiari
Bürgermeister

Alle Unterlagen zur Sitzung sind im Internet unter bad-liebenzell.ris-portal.de zu finden.

STARKE**ELTERNKURSE STARTEN****11. September 2024 ADHS Eltertraining; Online**

8 Termine je 2 Stunden, mittwochs 19:00-21:00 Uhr; kostenfreie Teilnahme für alle Eltern
Anmeldung: Kirsten Riedelbauch, Tel.: 0160 8332841; E-Mail: info@adhs-beratung-riedelbauch.de
Info: www.adhs-beratung-riedelbauch.de

12. September + 19. September 2024 „Muss ich mir Sorgen um mich machen?“; Online

Workshop über Burn-out, Erschöpfung und Hamsterräder; 2 Workshop-Einheiten; donnerstags, 8:30 - 10:30 Uhr
Infos und Anmeldung: Maren de Klerk Tel.: 0721 / 499 06 48, E-Mail: maren.deklerk@dialog-weise.de

16. September 2024 ADHS Eltertraining; Online

8 Termine je 2 Stunden, montags 9.00-11:00 Uhr; kostenfreie Teilnahme für alle Eltern
Anmeldung: Kirsten Riedelbauch, Tel.: 0160 8332841; E-Mail: info@adhs-beratung-riedelbauch.de
Info: www.adhs-beratung-riedelbauch.de

19. September 2024 „Ermutigende Erziehung im Alltag verankern“; Online

4 Termine je 2 Stunden donnerstags von 8.30 - 10.30 Uhr oder von 11 - 13 Uhr
Die weiteren Termine: 10.10.; 07.11.; 05.12.2024
Infos und Anmeldung: Maren de Klerk Tel.: 0721 / 499 06 48, E-Mail: maren.deklerk@dialog-weise.de

24. September 2024 Gordon-Familientraining; Online

8 Termine; dienstags 20:00-22:30 Uhr; Seminarunterlagen 20 €
Info und Anmeldung: Eva Vetter 07251/930742; E-Mail: vetter.eva@gmx.net

25. September 2024 Gordon-Familientraining; Online

8 Termine; mittwochs 20:00-22:30 Uhr; Seminarunterlagen 20 €
Info und Anmeldung: Eva Vetter 07251/930742; E-Mail: vetter.eva@gmx.net

25. September 2024 Babymassage+, Höfen, Sägmühlenweg 10, Campingplatz

Für Eltern mit Kindern ab 5. Lebenswoche bis 7. Monat
3 Termine mittwochs 11.00-12.30 Uhr; kostenfreie Teilnahme für Eltern in besonderen Lebenssituationen
Anmeldung: Tina Rapp, Tel. 0151-16967177; E-Mail: babyglueck.bei.tina.keltern@gmail.com
Info: <https://babyglueck-bei-tina.jimdofree.com/>

10. Oktober 2024; STEP-Eltertraining; Online

Eltern mit Kindern von 3 -16 Jahren; Kursleiterin: Simone Völker
9 Termine; donnerstags 19:30-21:30 Uhr
Anmeldung: <https://eveeno.com/161373357>, E-Mail: mgh.haiterbach@diakonie-nsw.de
Info: Birgit Riedel: 07456/795503 oder www.instep-online.de

KURSGEBÜHREN: Familien, die sich in einer besonderen Lebenssituation befinden oder sich durch die derzeitigen Herausforderungen besonders belastet fühlen, können kostenlos an den Elternkursen, Online-Elternkursen und Eltern-Kind-Angeboten teilnehmen.

ANMELDUNG: Eltern können sich direkt bei den Kursanbietern anmelden.

WEITERE INFORMATIONEN:

www.kreis-calw.de/landesprogramm-stärke

Fragen zum Landesprogramm STÄRKE und zur Kostenübernahme beantwortet Christiane Fünfgeld;

E-Mail.: christiane.fuenfgeld@kreis-calw.de

GEFÖRDERT DURCH DAS MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION AUS LANDESMITTELN, DIE DER LANDTAG VON BADEN-WÜRTTEMBERG BESCHLOSSEN HAT.

BÜRGERBERATUNG**Beratungsstelle Bad Liebenzell**

Wir ermöglichen eine unabhängige Beratung bei allen Themen rund um:

Pflege, Blindheit und Sehbehinderung, Gehörlosigkeit, Taubheit, Schwerhörigkeit und Demenz.

Sowie Leben mit Behinderung / Beeinträchtigung in den Bereichen Arbeit, Wohnen, Reha, Freizeit oder Schule.

Zudem beantworten wir Ihre Fragen zu Anträgen und Ansprüchen. Was bekomme ich und wo muss ich hin?

Die Beratungsstelle Bad Liebenzell hilft allen direkt Betroffenen, deren Angehörigen und allen, die mit beeinträchtigten Menschen zu tun haben. Die Beratung ist für alle ratsuchenden Bürgerinnen und Bürger kostenlos.

Da wir eine fundierte Beratung ermöglichen wollen, bitten wir einen Termin auszumachen bei:

Diana Neubrand
Tel.: 07052 408212
beratung@bad-liebenzell.de



Code: D. Neubrand



AUS DEN STADTTEILEN



MÖTTLINGEN

So erreichen Sie den Ortschaftsrat

Unter der Mobilnummer 0174 8387554 können Sie uns persönlich erreichen. Wir rufen auch gerne zurück, wenn Sie uns eine Nachricht hinterlassen. Die Nummer gilt auch für WhatsApp und den WhatsApp-Broadcast, der Sie mit aktuellen Informationen versorgt. Per E-Mail sind wir erreichbar unter ortschaftsrat.moettlingen@bad-liebenzell.de

Wechsel vom bisherigen zum neuen Ortschaftsrat

Am 17. Juli war es so weit. Nachdem der bisherige Ortschaftsrat keine Hinderungsgründe für den Einsatz der am 9. Juni gewählten neuen Mitglieder festgestellt hatte, fand der Gremiumswechsel statt. Mit Dankesworten, Geschenken und einer Urkunde verabschiedet wurden Rudolf Knöri, Markus Kopp und Angelika Rieß. Herr Knöri bekam für seine 10-jährige Tätigkeit als Ortschaftsrat zusätzlich eine Ehrennadel des Gemeindetages. Auch Anja Riedhamer und Valerij Schwindt wurde mit Urkunde und einem kleinen Geschenk für die Arbeit gedankt. Die beiden sind weiterhin im neuen Gremium vertreten. Dieses wurde direkt im Anschluss in einer zweiten Sitzung von Anja Riedhamer verpflichtet auf die gewissenhafte Erfüllung der Amtspflichten. Hauptamtsleiterin Silvia Schuler erläuterte die wichtigsten Rechte und Pflichten und Bürgermeister Roberto Chiari ermutigte zur guten Zusammenarbeit und gab den neuen Gremiumsmitgliedern ihre Ernennungsurkunden aus. Schließlich wurden dem Gemeinderat jeweils einstimmig Daniel Roth als Ortsvorsteher und Anja Riedhamer als Stellvertreterin vorgeschlagen.

Noch ein paar persönliche Worte. Liebe Möttlingerinnen, liebe Möttlinger, vielen Dank für die vielen netten Gespräche und Begegnungen, die ich in den 5 Jahren erst als Stellvertreterin und dann Ortsvorsteherin mit Ihnen haben durfte! Ich habe in der Zeit viel gelernt und kennengelernt. Und ich freue mich darauf, dies als Stellvertreterin weiterzuführen. 2019 hatten wir es uns als Gremium zur Aufgabe gemacht, Möglichkeiten zur Begegnung zu schaffen. Unsere Sonntagsspaziergänge waren der gelungene Auftakt dazu. Die Einführung des WhatsApp Broadcasts, ein gern angenommenes Hilfsmittel. Corona hatte die Weiterentwicklung erst mal ausgebremst, aber auch da fanden Begegnungen z. B. beim Fenstergucken oder bei der kontaktarmen Übergabe des

Friedenslichtes statt. Mein persönliches Highlight war im April der „Möttlinger Markt der Möglichkeiten“ an dem sich in einem vertrauensvollen Miteinander fast alle Vereine und Institutionen eingebracht und einen tollen Einblick in unser reichhaltiges Freizeitangebot hier in Möttlingen gegeben haben. Bitte lassen Sie uns gemeinsam darauf aufbauen und weiter im Gespräch bleiben. Gute Gelegenheiten sind jetzt bei der Backhaushocketse, bei der wir wieder das Kinderprogramm ermöglichen und im Winter der Adventsmarkt, bei dem wir nun im Organisationsteam dabei sind. Und ganz besonders natürlich die Ortschaftsratssitzungen, zu denen Sie jedes Mal herzlich eingeladen sind. Das ist die Veranstaltung, an der Sie Ihre Fragen und Anliegen loswerden können und Neues erfahren.

Allen, die dem bisherigen Ortschaftsrat und mir ihr Vertrauen geschenkt haben, danke ich sehr und wünsche mir, dass Sie dies auch Daniel Roth und dem neuen Ortschaftsrat entgegenbringen. Und von denen, die das nicht getan haben, wünsche ich mir, dass sie es bei ihm tun. Wir arbeiten alle ehrenamtlich für eine gute Lebenssituation in unserem wunderschönen Möttlingen, auch wenn wir nicht alle einzelnen Wünsche berücksichtigen und umsetzen können.

Ein ganz herzliches Dankeschön auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt Bad Liebenzell! Sie leisten so vieles, das wir als selbstverständlich hinnehmen oder vielleicht so gar nicht einmal bemerken, solange es nur getan wird. Ich habe die Zusammenarbeit immer als vertrauens- und respektvoll empfunden. Das Gleiche gilt für den Bürgermeister Roberto Chiari. Vielen Dank!

Ihre Anja Riedhamer

Der rollende Supermarkt startet

Am Samstag, den 27. Juli, startet die wöchentliche Tour des rollenden Supermarktes in Möttlingen. Am 27.7. ist er aufgrund der Backhaushocketse vor Annas Backlädle zu finden, ab dem 3. August am Dorfzentrum. Und nach den Sommerferien wird es drei Stationen in Möttlingen geben. Die Uhrzeit ist 11:30 bis 12:30 Uhr. Der Betreiber weist darauf hin, dass es Backwaren nur nach Bestellung unter Tel.: 07231/6062785 (Anrufbeantworter) oder E-Mail: aarons_supermarkt@icloud.de, gibt.

MONAKAM

Erinnerung Rollender Supermarkt

Der Rollende Supermarkt ist ab Samstag, dem 27.7., von 9.00-10.00 Uhr immer samstags am Dorfzentrum, um die Bevölkerung mit Waren des täglichen Bedarfs zu versorgen. Bitte machen Sie von dem

Angebot rege Gebrauch, damit uns der Rollende Supermarkt langfristig erhalten bleibt. Backwaren sind unter 07231 / 6062785 oder 0170 / 4622276 (auch WhatsApp möglich) vorzubestellen. Für den Ortschaftsrat Beatrice Gottschalk

BEKANNTMACHUNG zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Monakam

Zu einer Sitzung des Ortschaftsrates Monakam wird hiermit freundlichst eingeladen auf

Dienstag, 30. Juli 2024, um 17:45 Uhr

im Sitzungssaal des Bürgerzentrums

Tagesordnung:

1. Verpflichtung des am 09. Juni 2024 gewählten Ortschaftsrates Oliver Jäger gez.

Beatrice Gottschalk
Ortsvorsteherin

UNTERHAUGSTETT

Rollender Supermarkt ab 27. Juli immer samstags in Unterhaugstett

Der Rollende Supermarkt wird uns ab 27. Juli jeden Samstag besuchen und seine regionalen Produkte für den alltäglichen Gebrauch anbieten.

Standort und Uhrzeit:

Ottenbronner Straße am Schwanenplatz von 10:15 Uhr bis 11:15 Uhr.

Langfristig sind auch mehr Haltestellen angedacht.

Bitte machen Sie regen Gebrauch von diesem Angebot, damit wir das Angebot längerfristig erhalten können.

Für den Ortschaftsrat
Martin Krauth

Ihr Kontakt zum Ortschaftsrat

Sie können uns unter der Mobilnummer 0173 3826339 erreichen oder per Mail an ov.uh.m.krauth@bad-liebenzell.de

BEKANNTMACHUNG zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Unterhaugstett

Zu einer Sitzung des Ortschaftsrates Unterhaugstett wird hiermit freundlichst eingeladen auf

Dienstag, 30. Juli 2024, um 17:30 Uhr

im Sitzungssaal des Bürgerzentrums

Tagesordnung:

1. Verpflichtung des am 09. Juni 2024 gewählten Ortschaftsrates Holger Bäuerle gez.

Martin Krauth
Ortsvorsteher

AUS DEN SCHULEN



FREIE DORFSCHULE UNTERLENGENHARDT

Schuljahresrückblick 2023/24

Das soeben zu Ende gegangene Schuljahr 2023/24 hinterlässt viele unvergessliche Eindrücke bei den SchülerInnen, innerhalb des Kollegiums sowie der Elternschaft, und war bunt durchwachsen von eindrucksvollen Veranstaltungen.

Ein besonderes Erlebnis, das wir alle noch ganz nah in unserer Erinnerung tragen, ist das Theaterwochenende. Am Freitag, 28.06.24 und Samstag, 29.06.24, führten unsere SchülerInnen im Saal der Burghalde das Stück „Ein Sommernachtstraum“ von William Shakespeare auf.

Am Gelingen der Aufführungen waren das gesamte Kollegium, unsere SchülerInnen der 1.-9. Klassen, Eltern und Freunde der Freien Dorfschule maßgeblich beteiligt. Vom Bühnenbild bis zur Maske, von den Kostümen über die Theaterplakate und die Einladungen, von der musikalischen Begleitung bis zu Licht und Technik waren viele helfende Hände im Spiel und Unterstützung und Hilfe von allen Seiten zugegen.

Die Komödie spielt im antiken Athen und dem an die Stadt angrenzenden verzauberten Wald. Das große Thema, das dieses Stück durchzieht, ist die Liebe. Mit viel Hingabe stellten die SchülerInnen ihr Können auf der Bühne dar, sie überzeugten mit kräftigen, festen Stimmen, mit musikalischen und tänzerischen Einlagen, und lebten sich in ihre Rollen mit Hingabe und Enthusiasmus ein.



Die SchülerInnen wurden am Ende der Aufführung mit einem tosenden Applaus belohnt. Das Publikum – Eltern, Geschwister, Großeltern, Verwandte und Freunde der Freien Dorfschule – waren begeistert, gerührt und fasziniert zugleich, stauende Gesichter waren rundum zu sehen. Vielen Dank an dieser Stelle allen Beteiligten, die für das Gelingen dieses unvergesslichen Theaterstücks verantwortlich waren.

Ein weiteres Highlight stellte unser 1. Adventsmarkt am ersten Adventswochenende dar, bei dem die BesucherInnen eine abwechslungsreiche, bunte Vielfalt an Ausstellern, Bastelstuben für die Kinder,

sowie kulinarischen Köstlichkeiten erwartete. Musikcafé, Schiffchen-Pusten, Sternalerstube und Marktstand, aber auch externe Aussteller und Stände der SchülerInnen ergänzten und rundeten das große, adventlich-weihnachtliche Angebot ab. Es war eine große Freude für uns, unsere Gäste so zahlreich bei uns begrüßen und mit ihnen gemeinsam diese einzigartige Stimmung und vorweihnachtliche Atmosphäre erleben zu dürfen.

Einen sehr schönen Einblick in den Schulalltag konnten unsere Eltern und Freunde im Herbst und Frühjahr bei unserem Kulturcafé erleben, das in der Christengemeinschaft in Unterlengenhardt stattgefunden hatte. Unsere SchülerInnen der 1.-8. Klassen zeigten einander und den Eltern, was sie im Unterricht gelernt hatten: Gedichte, musikalische Darbietungen, Bewegungsspiele, aber auch ein Portfolio aus der Zirkus-AG, wie z. B. Akrobatik, Jonglage und Clownerie, gaben einen Einblick in den schulischen Alltag. Beeindruckt von den künstlerischen Fähigkeiten der SchülerInnen fand bei Suppe, Kaffee und Kuchen ein gemütlicher Ausklang statt.

Erstmalig fanden im Schuljahr 2023/24 zwei Feuerwehrexübungen statt, die in enger Zusammenarbeit mit der Unterlengenharter Feuerwehr durchgeführt wurden.

Im März und im April wurde jeweils ein Einsatz nachgestellt, bei dem unsere SchülerInnen aus einem Gefahrenbereich (Brand und Chemieunfall) gerettet werden mussten. Die teilnehmenden Kinder und Lehrer waren mit Eifer dabei und verkörperten ihre Rollen überzeugend und eindrucksvoll.

Die SchülerInnen der 8./9. Klasse führen in diesem Schuljahr aufs Landwirtschaftspraktikum. Eigenständig suchten sich die Kinder einen biologisch-(dynamischen) Bauernhof, auf dem das dreiwöchige Praktikum absolviert werden sollte: Einige zogen es in die Umgebung Baden-Württembergs, einige in den Norden Deutschlands, drei SchülerInnen waren sogar in Schweden.

Sie erlebten in der Praktikumszeit, wie vielfältig und komplex biologisch-(dynamische) Landwirtschaft ist und in welcher Weise Ausdauer und Sorgfalt erforderlich sind. In einer fremden Umgebung mit anfangs ungewöhnlichen Arbeitszeiten und körperlichen Tätigkeiten, erhielten die SchülerInnen Einblicke in die unterschiedlichsten Arbeitsbereiche eines Hofes, beispielsweise das Füttern, Melken, Versorgen der Tiere, Misten, Jäten, Ernten oder die Herstellung von Käse, Wurst und Brot.

Mit vielen neuen Lebenserfahrungen aus dem Stall und vom Acker und Erlebnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten wie z. B. Teamfähigkeit und soziales Handeln kehrten die Kinder erfüllt und zufrieden von ihren Praktika im März zurück.



Im Mai starteten die Fünftklässler zu ihrer ersten Klassenfahrt zum Quellhof, wo sie drei unvergessliche Tage verbringen durften. Der Tag wurde mit erlebnis- und naturpädagogischen Angeboten und künstlerischem Arbeiten sowie mit Team- und Kooperationsspielen ausgefüllt. Für die SchülerInnen war es ein besonderes Erlebnis, sich gegenseitig außerhalb des Schulalltags bei kreativen Aufgaben und Miteinander zu erleben.

Auch für die begleitenden Eltern war es ein besonderes Erlebnis, das eigene Kind und die MitschülerInnen in dieser besonderen Umgebung zu erleben.

Weitere kleinere und größere Aktionen fanden während des Schuljahres statt, wie z. B. die Hausbauepoche mit den 3./4.-Klässlern.

Die Klasse beschäftigte sich anfangs mit den Behausungen anderer Kulturen und Völker, wie beispielsweise Höhlen,



Iglus, Lehmhütten, Jurten und Baumhäuser. Anschließend ging es näher in die Materie: von der Idee über die Planung, das Skizzieren des Bauherrn und des Architekten über die damit verbundenen Arbeiten der Handwerker bis zum Richtfest und der anschließenden Vollendung des Hauses lernten die SchülerInnen Schritt für Schritt, welche Arbeiten erforderlich sind, um ein Haus fertigzustellen. Während des Unterrichts entstanden aus den kreativen Ideen, der Vorstellungskraft der Kinder und deren eigener Tatkraft die unterschiedlichsten Häuser, Hütten oder Baumhäuser.



Fotos: Freie Dorfschule Unterlengenhardt bewundert.

Die Baumaßnahmen an der Freien Dorfschule wurden am Haus Sonnenblick fortgesetzt. Schwerpunkt bildeten die Fassadenarbeiten, die im Juni abgeschlossen werden konnten. So erstrahlt nun das Schulgebäude auch von Außen in einem neuen Licht.

An unzähligen Arbeitssamstagen arbeiteten Kollegium, Eltern aber auch SchülerInnen Hand in Hand, um in Eigenleistung auf der Baustelle so viel wie möglich selbstständig voranzubringen.

Vielen Dank an dieser Stelle allen fleißigen Schüler-Eltern, die die Klassen bei ihren Aktivitäten unterstützt haben und auf der Baustelle so fleißig mitgearbeitet haben.

Wir wünschen allen SchülerInnen, Eltern und deren Familien sowie Freunden der Freien Dorfschule schöne, erholsame Sommerferien und freuen uns sehr auf ein Wiedersehen im neuen Schuljahr 2024/25.

Sommerliche Grüße,
Vorstand und Kollegium
der Freien Dorfschule Unterlengenhardt



KINDERTAGES- EINRICHTUNGEN



KINDERGARTEN BEINBERG



Summ summ summ....

Letzte Woche waren die Spatzen zu Gast bei Günter Kirchherr und seiner Edith, um sich hautnah über Bienen zu informieren. Opa Walter Rentschler war auch dabei. Der kennt sich auch aus, weil er wie Günter ebenfalls Imker ist. Im Garten von Edith und Günter, der ja eher ein wundervoller Park ist, war alles ganz liebevoll für den Besuch der Spatzen vorbereitet. Im Schatten eines Baumes versammelten sich die Spatzen zu einer Bienen-Lehrstunde, in der sie auch ihr bereits vorhandenes Bienen-Wissen zeigen konnten.



Dort hörten sie von Drohnen, Arbeiterinnen und einer Königin. Sie erfuhren, wie die Aufgaben in einem Bienenstock verteilt sind und wie aus einem Ei eine Biene wird. Da war von Pollen und Nektar die Rede und was Gelee Royale ist. Und dass eine Königin anders gefüttert wird als normale Bienen. Apropos gefüttert: Die Spatzen durften kleine Waben-Stückchen auslutschen, bis nur noch ein Wachskügelchen übrig war. Edith hatte für die Spatzen auch leckere Honigbrote vorbereitet.



Fotos: KiGa BB

Nach der Theorie ging es zum Schau-Bienenkasten. Hier konnten die Spatzen hinter Glas das faszinierende Treiben der Bienen aus nächster Nähe beobachten. Die Königin mit ihrem grünen Punkt auf dem Rücken war leicht zu erkennen. Sie legte auch tatsächlich vor den Augen der Spatzen ein Ei in eine Wabe. Sofort ging die Brutpflege los. Das war ein Gewusel und immer wieder flogen an der seitlichen Öffnung des Schaukastens Bienen rein und raus. Kaum zu glauben, dass hier jede Biene wusste, was sie zu tun hat. Zum Abschluss gab es noch eine „Modenschau“. Einige Spatzen probierten die schneeweiße Imker-Schutzjacke samt Hut und Netz vor dem Gesicht. Cool sah das

aus. Mit einem kleinen Geschenk bedanken sich die Spatzen bei Edith, Günter und Walter für ihre Mühe und die Zeit, die sie sich genommen hatten. Jeder Spatz durfte dann sogar noch ein Gläschen Honig und eine Süßigkeit mit nach Hause nehmen. Wie schön, dass wir hier im Dorf so was machen können. Auch noch mal auf diesem Weg ganz lieben Dank an Edith, Günter und Walter für dieses tolle Erlebnis!

KINDERGARTEN MAISENBACH

Das Kleine-WIR lädt ein

Am Samstagmorgen, den 20.07.24 trafen sich alle Vorschulmeisler ganz aufgeregt am Kindi. Das Kleine-WIR hat zum Vorschülerausflug eingeladen. Mit einem letzten Schmatzer wurden alle Mamas verabschiedet. Schon ging die Fahrt ins Paradies los. In Bad Wildbad ausgestiegen, gab es noch eine kurze Wanderung über Stock und Stein, bis wir endlich am Sommerberg angekommen sind. Dort wartete ein richtiges Spieleparadies auf uns! Einen Kletterparcours, ein Riesen Hüpfball, ein Klettergerüst mit Röhrenrutsche, Schaukeln, eine Seilbahn und jede Menge Bänke um sich zu stärken und vieles mehr...



Da hat sich unser Kleines-Wir aber was Tolles einfallen lassen.

Am Nachmittag, hat uns das Kleine-WIR wieder zurück in den Kindergarten geschickt. Dort wartete dann ein WIR-Kuchen auf uns. Der herrlich schmeckte und aus unseren eigenen Zucchini gebacken wurde.



Fotos: Kindergarten Maisenbach

Nachdem wir unsere Vorschüler T-Shirts angemalt hatten, wartete eine riesige Überraschung auf uns. Das Kleine-WIR hatte eine coole, knifflige Schatzsuche für uns vorbereitet. Anschließend ließen wir den Abend mit den Vorschulfamilien bei einem leckeren Grillen ausklingen. Als Abschiedsgeschenk haben wir von den Vorschülern eine selbstgebaute obercoole Gartensitzbank dekoriert mit Blumen und eingraviert mit Namen bekommen.

Ein herzliches DANKESCHÖN!

AUS DER STADTBIBLIOTHEK



Lesetipp

Santer, Stefanie: I want you to stay. Birdie ist die Tochter eines reichen Politikers. Vor kurzem hat sie ihr Bein verloren und muss jetzt neu lernen zurechtzukommen. Nach einem katastrophalen Empfang trifft sie in einer Bar auf den charmanten Nave. Beide fühlen sich sofort zueinander hingezogen. Doch beide haben Geheimnisse vor dem andern. Diese kommen nach und nach zum Vorschein und bedrohen ihr Glück.

HEISS AUF LESEN 2024

Der Sommerleseclub für Schülerinnen und Schüler vom 16. Juli bis 21. September in der Stadtbibliothek!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

ÖFFNUNGSZEITEN		
Dienstag	10:00-12:30	13:30-16:00
Mittwoch		13:30-16:00
Donnerstag	10:00-12:30	13:30-18:00
Freitag		13:30-16:00
Samstag		10:00-12:00
KONTAKT		
Adresse	Dr. Mertz-Promenade 4 Eingang am Kurhausdamm	
Telefon	07052 5413	
Email	bibliothek@bad-liebenzell.de	
Onlinekatalog	bibliothek.bad-liebenzell.de	
Webseite	stadt.bad-liebenzell.de/ stadtbibliothek	

Plakat: Stadtbibliothek

FEUERWEHR- MITTEILUNGEN



FEUERWEHR MAISENBACH-ZAINEN

Sportlich aktiv

Vergangenen Samstag besuchte die Feuerwehr das Jedermann-Turnier des TV Zainen-Maisenbach.

Unter den strengen Augen der Schiedsrichter erkämpften sich die Kameraden beim Faustballspiel den fünften Platz.

Herzlichen Glückwunsch!



Mannschaft der Feuerwehr

Foto: MS FFW Maisenbach-Zainen